

Faktoren der Entwicklungen in der deutschen Alltagssprache im Apparent-Time-Vergleich

Auteur : Beaumaikers, Lucie

Promoteur(s) : Möller, Robert

Faculté : Faculté de Philosophie et Lettres

Diplôme : Master en langues et lettres modernes, orientation germaniques, à finalité approfondie

Année académique : 2021-2022

URI/URL : <http://hdl.handle.net/2268.2/16261>

Avertissement à l'attention des usagers :

Tous les documents placés en accès ouvert sur le site le site MatheO sont protégés par le droit d'auteur. Conformément aux principes énoncés par la "Budapest Open Access Initiative"(BOAI, 2002), l'utilisateur du site peut lire, télécharger, copier, transmettre, imprimer, chercher ou faire un lien vers le texte intégral de ces documents, les disséquer pour les indexer, s'en servir de données pour un logiciel, ou s'en servir à toute autre fin légale (ou prévue par la réglementation relative au droit d'auteur). Toute utilisation du document à des fins commerciales est strictement interdite.

Par ailleurs, l'utilisateur s'engage à respecter les droits moraux de l'auteur, principalement le droit à l'intégrité de l'oeuvre et le droit de paternité et ce dans toute utilisation que l'utilisateur entreprend. Ainsi, à titre d'exemple, lorsqu'il reproduira un document par extrait ou dans son intégralité, l'utilisateur citera de manière complète les sources telles que mentionnées ci-dessus. Toute utilisation non explicitement autorisée ci-avant (telle que par exemple, la modification du document ou son résumé) nécessite l'autorisation préalable et expresse des auteurs ou de leurs ayants droit.

Errata: Syntax und Orthografie

Seite	im ursprünglichen Text	Verbesserung
5	bis 29 Jahren	bis 29 Jahre
6	[...] : im ersten Fall	[...] : Im ersten Fall
8	- ab 10 Jahre alt - die Runde 1 bis 7	- ab 10 Jahren - die Runden 1 bis 7
9	- Des Weiteres - Wie schon angesprochen (siehe Teil II) können [...] - (vgl. Linke, 2002 22-24)	- Des Weiteren - Wie schon angesprochen (siehe Teil II), können [...] - (vgl. Linke, 2002 22-24)
10	Ada	AdA
13	Tabelle 2	Tabelle 3
13-14	- [...], dass die Mehrheit der Fragen [...] eine Ausbreitung der Standardvariante erkennen lassen. - Eine erste Annahme hier ist, [...]	- [...], dass die Mehrheit der Fragen [...] eine Ausbreitung der Standardvariante erkennen lässt. - [...] Eine erste Annahme ist hier, [...]
16	- wieviel Fälle - einer nationale Variante - betreffen sowohl Deutschland und Österreich	- wie viele Fälle - einer nationalen Variante - betreffen sowohl Deutschland als auch Österreich
21	- aber nicht in den anderen Teilen Deutschland	- aber nicht in die anderen Teile Deutschlands
22	- Variante - beschränkt <u>sind</u> in dem Sinne,	- Varianten - beschränkt in dem Sinne sind,
23	- eine Varietät - Dass die Schweiz mehr Fälle ohne Veränderung	- Varianten - Dass die Schweiz im Vergleich zu den anderen Vollzentren mehr Fälle ohne Veränderung
24	- Diese zwei Tendenzen weisen geographisch die größten Veränderungen auf, die geographisch die größten sind. - Ein möglicher Grund dafür	- Diese zwei Tendenzen weisen geographisch die größten Veränderungen auf. - Ein anderer möglicher Grund dafür
28	- Schon in Teil II - für den älteren - Abbildung 1	- Schon im Teil II - für die älteren - Abbildung 2
29	- bestimmte Variante - pragmatische und kognitive Grenze	- bestimmte Varianten - pragmatische und kognitive Grenzen
32	- Das <i>Deutsches Aussprachewörterbuch</i> - Im Kapitel 3 wurde hingewiesen - mit dem vorigen Kapitel - Schulbindung	- Das <i>Deutsche Aussprachewörterbuch</i> - Im Kapitel 3 wird hingewiesen - mit dem nächsten Kapitel - Schulbildung
36	Erklärung von <i>die wo</i>	Erklärung von <i>die was</i>
38	- Die sind Schweizer diejenigen - für größeren regionalen Varianten	- Die Schweizer sind diejenigen - zugunsten größerer regionaler Varianten
42	die zunehmende Verwendung der als bundesdeutsch anerkannte Variante	die zunehmende Verwendung der als bundesdeutsch anerkannten Variante
43	[...] weil die gute Beherrschung der Standardsprache Synonym zu Bildung ist und sie Schulerfolg und sozialen Aufstieg gewährleisten kann.	[...] weil die gute Beherrschung der Standardsprache Synonym zu Bildung ist und, weil sie Schulerfolg und sozialen Aufstieg gewährleisten kann.
44	Ada	AdA
45	Interessant hier ist nicht nur	Interessant ist hier nicht nur

46	- Die sowohl in 17a und 17b und Karten 18a und 18b - zu vermitteln. anzupreisen	- Die sowohl in Karten 17a und 17b als auch in Karten 18a und 18b - zu vermitteln.
47	(vgl. [...]; Dschule 2022)	(vgl. [...] Dschule, 2022)
48	- Das Nebeneinanderbestehend von Lang- und Kurzvokal - im Süd- und Ost-Österreich	- Das Nebeneinanderbestehend von „Lang-“ und „Kurvokal“ - in Süd- und Ost-Österreich
49	- nach Süd - syntaktischen Bildungen	- nach Süden - syntaktischer Bildungen
50	und wurde aufwändiger zu lernen	und war aufwändiger zu lernen
53	- Wie oben besprochen wird das Deutsche aus Norddeutschland - als die richtigste gesprochene Sprache	- Wie oben besprochen, wird das Deutsche aus Norddeutschland - als die richtigste gesprochene Varietät
54	Träger einem falschen und nicht-standardsprachlichen Sprachgebrauch	Träger eines falschen und nicht-standardsprachlichen Sprachgebrauchs
57	Auf bei buchstabierten Abkürzungen	Bei buchstabierten Abkürzungen
58	(DWDS, o.J.)	(vgl. DWDs, o.J.)
59	die zu verwendende Variante	die zu verwenden Variante
60	und der Ausdruck <i>Gesundes neues Jahr</i> [...] ersetzt	und den Ausdruck <i>Gesundes neues Jahr</i> [...] ersetzt
67	- [...] dafür könnte ein <i>real-time</i> -Vergleich die Mobilität besser erklären. - zwei oder mehrere Verben auswählen sollen	- [...] dafür könnte ein <i>real-time</i> -Vergleich den Einfluss der Mobilität besser erklären. - zwei oder mehrere Verben auswählen sollten
68	Sie werden oft negativ bewertet und bekommen u.a. aus diesem Grund Neubenennungen bekommen [...].	Sie werden oft negativ bewertet und bekommen u.a. aus diesem Grund Neubenennungen [...].
69	- bei elementaren Nahrungsmittel - (Lötscher, 2017:275)	- bei elementaren Nahrungsmitteln - (vgl. Lötscher, 2017:275)
70	- (siehe unten) - (Lötscher, 2017:364)	- (siehe Seiten 74-75) - (vgl. Lötscher, 2017:364)
72	- der Fragen bezüglich Alltagsgegenstände beziehen - auf die Ausbreitung einer Variante	- der Fragen bezüglich Alltagsgegenstände beziehen - auf die Ausbreitung einer Variante.
73	- Kapitel 2	- Teil IV.1
74	- (Möller und Elpaß, 2019:766) - un,d - eine andere Art von Gemüse	- (vgl. Möller und Elspaß, 2019:766) - und - eine andere Art von Gemüsen
75	(siehe Karten 28a und 28b) Auf [...]	(siehe Karten 28a und 28b): Auf [...]
76	Gegenstände wie Karton	Gegenstände wie Kartons
77	- Karten 25aa und 25b - z.B. Schachtel und Schachtla - bis 29 Jahren	- Karten 25a und 25b - z.B. <i>Schachtel</i> und <i>Schachtla</i> - bis 29 Jahre
79	- [...] dass der Status einer Variante entscheidender für ihre Verbreitung in einer gegebenen Gesellschaft als ihre semantische Kategorie. - Weitere Forschung sollten [...] - der norddeutschen bzw. standardsprachlichen Varietät	- [...] dass der Status einer Variante entscheidender für ihre Verbreitung in einer gegebenen Gesellschaft ist als ihre semantische Kategorie. - Weiteren Forschungen sollten [...] - der norddeutschen bzw. standardsprachlichen Varietät
80	- Ada - [...] dass Mobilität [...] keinen bedeutenden Einfluss haben.	- AdA - [...] dass Mobilität [...] keinen bedeutenden Einfluss hat.